

Anl. 4d Oö. KV 2006

Oö. KV 2006 - Oö. Klärschlammverordnung 2006

Ⓞ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 02.06.2023

Anlage D

Abgabebestätigung

für Klärschlamm

Abwasserreinigungsanlage (Bezeichnung,

Adresse): _____

Abnehmer(in):

(Betriebsnummer): _____

(Name, Adresse): _____

Transporteur(in) (Name, Adresse):

Wir haben Ihnen heute, am _____, für die nachstehend
bezeichnete Ausbringungsfläche _____ m³ Klärschlamm mit dem
Trockensubstanzgehalt von _____ %, das entspricht _____ t Trocken-
substanz, aus der Lagerstätte _____

abgegeben

und ausgebracht.

Auf Grund der Größe der Ausbringungsfläche / und der Grenzwert-
überschreitung bei Kupfer Zink um _____ % / beträgt
die gemäß § 5 Oö. Bodenschutzgesetz 1991 auf die Ausbringungsfläche
anzurechnende Ausbringungsmenge _____ t Trockensubstanz pro
Hektar. Kalkgehalt (berechnet als CaO): _____ % der
Trockensubstanz.

Ausbringungsfläche:

Gemeinde: _____ Fläche in ha und a:

Katastralgemeinde: _____ Bodenuntersuchungszeugnis

vom: _____ Grundstücksnummer(n): _____

Lage innerhalb der Grundstücksgrenzen (Flurbezeichnung):

Wir bestätigen, dass für den abgegebenen Klärschlamm eine gültige
Eignungsbescheinigung
(ausgestellt am: _____) vorliegt.

Eine Eignungsbescheinigung inklusive Analysendaten wurde vor der
Abgabe ausgehändigt.

(Unterschrift

Anlagenbetreiber(in))

(Unterschrift

Transporteur(in))

(Unterschrift Abnehmer(in))

Diese Abgabebestätigung ist von der Anlagenbetreiberin/vom Anlagenbetreiber mindestens 10 Jahre aufzubewahren
und auf Verlangen
der Behörde vorzulegen.

Zutreffendes ankreuzen

In Kraft seit 30.05.2006 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at